



Bundesminister Gabriel trifft chilenische Präsidentin Bachelet

Bundesminister Gabriel trifft chilenische Präsidentin Bachelet
Der Bundesminister für Wirtschaft und Energie Sigmar Gabriel trifft heute die chilenische Staatspräsidentin Michele Bachelet zusammen mit dem chilenischen Wirtschaftsminister Luis Felipe Céspedes, dem Energieminister Máximo Pacheco Matte und dem Außenminister Heraldo Muñoz zu einem wirtschaftspolitischen Gespräch. Schwerpunkte des Gesprächs sind die Reformagenda in Chile und wirtschaftliche Kooperationsmöglichkeiten, insbesondere in den Bereichen Energie und Rohstoffe. Das Treffen findet anlässlich des 65. Lateinamerika-Tages in Köln statt. Bei dem anschließenden Gala-Dinner hält Bundesminister Gabriel zu Ehren der chilenischen Präsidentin Bachelet die Festrede.
Bundesminister Gabriel: "Der Energie- und Rohstoffsektor bietet enorme Möglichkeiten für eine vertiefte Kooperation. Deutschland kann durch Technologie, Know-how und Investitionen zu einer weiteren Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Länder Lateinamerikas beitragen. Deutsche High-Tech-Lösungen sowie Kooperationen im Bereich von Bildung, Wissenschaft und Forschung unterstützen Chile schon heute darin, seine Ressourcen effizienter und nachhaltiger zu nutzen - sowohl im mineralischen Bereich als auch bei Wasser und Energie. Auch die Potenziale für erneuerbare Energien sind nirgendwo so groß wie in Lateinamerika. Dies bietet große Chancen für eine verstärkte Zusammenarbeit."
Der vom 27. bis 28. Oktober 2014 im Kölner Gerling-Quartier stattfindende Lateinamerika-Tag jährt sich in diesem Jahr zum 65. Mal. Traditioneller Ausrichter ist der Lateinamerika-Verein. Schwerpunktland ist in diesem Jahr Chile.
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 615-6121
Telefax: 030 18 615-7020
Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de> 

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden: Bundeskartellamt, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Bundesagentur für Außenwirtschaft, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe.